

Amt Brück - Der Amtsdirektor -

Eingang im Sitzungsbüro:

Beschluss-Nr.: A-30-75/2021

Aktenzeichen:

Amt: Bauen

Datum: 06.07.2021

Version: 1

zu behandeln in:

öffentlicher Sitzung

nicht öffentl. Sitzung

☒**Betreff:** Ermächtigungsbeschluss Einbau Gasheizung Feuerwehrgerätehaus Golzow**Kurzinfo zum Beschluss****Finanzielle Auswirkungen: Nein**Gesamtkosten: **80.000,00 €** Jährliche Folgekosten: €Finanzierung **80.000,00 €** Objektbezogene
Eigenanteil: Einnahmen: €

Haushaltsbelastung: €

Veranschlagung: **Ja** mit **80.000,00 €**
Mittelübertragung
aus 2020 €Produktkonto: **12600/ 521100** FinanzH: ErgebnisH:**geprüft und bestätigt:**

Unterschrift Kämmerer

geprüft und bestätigt:

Amtsleiter

Amtsdirektor

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen
HHA	1	09.08.2021	5	5			empfohlen mit Änderungen
AmtsA	1	16.08.2021	13	13			beschlossen mit Änderungen

☐ Weitere Beratungsfolgen auf der 2. Seite**Unterschrift / Datum:**

Vorsitzender des AA

Beschluss-Nr.: A-30-75/2021

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen

Beschlusstext:

Der Amtsausschuss des Amtes Brück ermächtigt den Amtsdirektor die Planung und Sanierung der Heizungsanlage, inklusive Hausanschluss für Erdgas, im Feuerwehrgerätehaus Golzow zu beauftragen.

Unterschrift / Datum:

 Vorsitzender des AA
Begründung

Im Zusammenhang der Erneuerung des Heizkreises für die Fahrzeughalle der Feuerwehr Golzow wurde auch in der Heizzentrale eine Sichtkontrolle durchgeführt. Die normative Nutzungsdauer der vorhandenen Wärmeerzeugungsanlage ist bereits überschritten. Die Kesselanlage wurde ca. 1994 eingebaut, die Brennstofflagerung erfolgt über einen erdbedeckten Heizöllagertank. Auf Grund von Undichtigkeiten an Verbindungsstellen müssen Pumpen am Verteiler teilweise mit Folie geschützt werden, dies entspricht nicht dem Stand der Technik.

Die Heizanlage soll nun auf Erdgas umgestellt und erneuert werden. Dafür ist eine Planung (LP 1-8), die Vergabe der Bauleistung und die Umsetzung der Baumaßnahme erforderlich. Erdgas liegt straßenseitig an und könnte im Zuge der Straßenbaumaßnahme mit verlegt werden. Der Heizöllagertank ist zu demontieren.

Die Finanzierung der Maßnahme im Produktkonto 12600/521100 ist durch Mittelübertragung aus dem Haushalt 2020 gesichert. Die grobe Kostenschätzung liegt bei 80 T€. Die Planung mit Erstellung Leistungsverzeichnis soll noch im Jahr 2021 erfolgen, die Vergabe der Bauleistung und Umsetzung der Baumaßnahme im Jahr 2022.